

17. Wahlperiode

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Dirk Behrendt (GRÜNE)

vom 17. Januar 2012 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 18. Januar 2012) und **Antwort**

Interessenkonflikte des neuen Senators für Justiz und Verbraucherschutz?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

1. In welchen Unternehmen hat der neue Senator für Justiz und Verbraucherschutz in den letzten 10 Jahren verantwortliche Positionen (geschäftsführender Gesellschafter, Vorstandsmitglied, Aufsichtsratsmitglied) wahrgenommen?

2. In welchem Bereich waren die Unternehmen schwerpunktmäßig tätig?

Zu 1. und 2.: Die Frage geht über die Auskunftspflichtung des Senats hinaus. Dennoch werden hier die Funktionen in Wirtschaftsunternehmen in alphabetischer Reihenfolge der Unternehmen zwischen 2002 und 2012 aufgelistet. Noch in 2012 aktive Funktionen hat der Senator wegen seiner Ernennung abgegeben:

Ampere AG*

Vorsitzender des Aufsichtsrates in dem gesamten Zeitraum.

Die Ampere AG ist ein Energiehändler, der insbesondere den Einkauf von Strom und Gas von mittelständischen Unternehmen nach den Anforderungen der Kunden/-innen (z. B. Preis, ökologische Herstellung) optimiert.

Aperto AG

Mitglied des Aufsichtsrates 2002 bis 2011.

Die Aperto AG ist eine Gruppe von Kommunikationsdienstleistungsunternehmen mit Schwerpunkt Internet.

Cision AB

Non Executive Director 2007 bis 2012.

Cision ist ein weltweit tätiger Dienstleister für Medienbeobachtung und -ansprache mit Sitz und Börsenlistung in Stockholm.

Commarco Gruppe*

Vorstandsvorsitzender 2002 bis 2008,

anschließend bis 2010 Mitglied des Beirats. Die Commarco GmbH ist eine Gruppe namhafter Kommunikationsdienstleister, darunter der Scholz & Friends AG. Der Vorstandsvorsitz von Scholz & Friends wird in Personalunion mit dem der Commarco geführt.

Econa AG*

Vorsitzender des Aufsichtsrates in dem gesamten Zeitraum.

Die Econa AG ist eine Internetholding und zudem ein aktiver Anleger in verschiedenen Unternehmen.

Verwaltungsgesellschaft GCN mbH*

In dem gesamten Zeitraum geschäftsführender Kommanditist innerhalb der Gruppe.

Die GCN GmbH ist der Komplementär verschiedener Kommanditgesellschaften, die je-weils als Objektgesellschaft einzelne Immobilien langfristig halten und betreiben.

Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH

Mitglied des Aufsichtsrates von 2005 bis 2009.

Das Medienboard übernimmt für die Länder Berlin und Brandenburg die Filmförderung und das Marketing für den Medienstandort.

Medien Holding Hamburg AG*

Vorsitzender des Aufsichtsrates in dem gesamten Zeitraum.

Die Medien Holding Hamburg ist die Dachgesellschaft einer Gruppe von Unternehmen, die als technischer Dienstleister für Medien- und Handelsunternehmen (z. B. Fernseh- und Rundfunkübertragung) tätig sind.

Millennium Venture Capital AG*

Vorstand in dem gesamten Zeitraum.

Die Millennium Venture Capital AG ist ein Investor in zahlreichen Unternehmen vor allem im frühen Stadium nach deren Gründung, aber auch in anderen, z. T. börsennotierten Gesellschaften.

*) In den mit Sternchen versehenen Unternehmensgruppen hat der Senator im Rahmen seiner früheren beruflichen Tätigkeit zeitweilig auch Funktionen bei Tochter- bzw. Schwestergesellschaften übernommen.

Wegen der vom Fragesteller gewählten Überschrift der Kleinen Anfrage sei ferner angemerkt: Aus den früheren Funktionen des Senators entstehen keine Interessenkonflikte zu seinem heutigen Senatorenamt. Die genannten Unternehmen sind entweder Investoren oder vertreiben ihre Produkte und Dienstleistungen nicht an Verbraucherinnen und Verbraucher, sondern an andere Unternehmen.

Anders liegt der Fall für das Medienboard Berlin-Brandenburg, weil es von Zuwendungen des Landes Berlins (ebenso wie Brandenburgs) abhängig ist. Da der Senator aber als Aufsichtsrat für das Land Berlin und nicht im eigenen wirtschaftlichen Interesse und im Übrigen auch unentgeltlich tätig war, kann ein nachträglicher Interessenkonflikt ausgeschlossen werden.

Berlin, den 17. Februar 2012

Thomas Heilmann
Senator für Justiz und
Verbraucherschutz

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 22. Feb. 2012)